



Stellungnahme des Frasche Rädj / Friesenrat Sektion Nord zur »Konferenz für die Zukunft Europas«

Schriftliche Anhörung des Europaausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags
zur Konferenz zur Zukunft Europas am 10. November 2021

Der Friesenrat Sektion Nord begrüßt jede Form der politischen Partizipation auf allen Ebenen. Das Angebot des Europaausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages, eine Stellungnahme in schriftlicher Form einzureichen, nehmen wir gern an und antworten mit dem Fokus unserer internationalen Gesinnung wie folgt:

Interfriesische Zusammenarbeit:

Der Friesenrat Sektion Nord hat seit Sommer 2021 den Vorsitz im Interfriesischen Rat und plant im Rahmen seines Vorsitizes bis 2024 auch in Zukunft aktiv mit den anderen Friesenräten in Ost- und Westfriesland zusammenarbeiten.

Dabei ist hervorzuheben, dass sich die Zusammenarbeit in der Sektion Ost neben dem Seelter Bund im Saterland auch mit der Ostfriesischen Landschaft erstreckt. Letztere vertritt große Teile der ostfriesischen Bevölkerung. Sie nimmt im Auftrage ihrer Gebietskörperschaften und des Landes Niedersachsen zentrale kommunale und dezentrale staatliche Aufgaben auf den Gebieten der Kultur, Wissenschaft und Bildung wahr und betreibt dazu entsprechende Einrichtungen.

In der Sektion West wird einerseits mit dem »Fryske Rie« aber auch mit einer Reihe von Gemeinden und nicht zuletzt mit der Provinzialregierung Fryslân zusammengearbeitet.

Die bisher etablierten interfriesischen Treffen wie Kommunalpolitikertreffen, Bauerntreffen, Frauentreffen, Lehrertreffen, Kongresse sowie das 2022 stattfindende Helgolandtreffen sollen weitergeführt und intensiviert werden. Besonders die Zusammenarbeit mit Westfriesland soll ausgebaut werden zwecks gemeinsamer Vorhaben wie zB das gemeinsame Projekt »Tuhuupe luupe – per Fahrrad von Nordfriesland zur Europäischen Kulturhauptstadt 2018 Leeuwarden.

Bräist / Bredstedt
21.10.2021